

Viel Spaß und jede Menge Infos zum Thema Ernährung

Kindergarten Einsteinschule: Besuch eines Lebensmittelmarktes in Geislingen

Geislingen. Am Dienstag durften die Vorschulkinder des Einstein-Kindergartens einen Lebensmittelmarkt in der Geislinger Heidenheimerstraße besuchen, um dort Müsliwaffeln und Obstsalat zuzubereiten. Ganz aufgeregt kamen die Kinder mit den Autositzen zum Kindergarten. Von dort wurden sie von einigen Eltern zum Supermarkt gefahren.

Am Eingang begrüßte sie die Mitarbeiterin Gaby Thureau. In der Obst- und Gemüseabteilung sahen die Kinder die verschiedenen Sorten und die große Auswahl. Sie sprachen darüber, wie gesund Obst und Gemüse ist und dass man dieses mehrmals täglich essen sollte. Anschließend führte Gaby Thureau die Kinder zu zwei Biergarnituren. Hier waren schon die Waffeleisen mit dem Müslieteig sowie Messer und Bretchen, um das Obst für den Obstsalat zu schneiden, vorbereitet. Gaby Thureau brachte eine große Platte, bestückt mit herrlichem Obst wie Erdbeeren, Ananas, Äpfel, Birnen, Kiwi, Trauben und Bananen – alles schon entkernt zum Schneiden. Die Kinder wurden in zwei Gruppen eingeteilt: Eine Gruppe stückelte das Obst, die andere backte mit Unterstützung der Mitarbeiterinnen Melanie Laib und Silke Wendlik Waffeln. Später wurden die Rollen getauscht, sodass jeder alles ausprobieren konnte. Nachdem alles fertig war, setzte man sich zusammen an den Tisch und aß die selbst zubereiteten Leckereien. Dazu gab es Zucker, Zimt, Joghurt und Getränke. Es fehlte an nichts –



Die Kids des Einstein-Kindergartens bereiteten Müsliwaffeln zu. Foto: Privat

und alles schmeckte köstlich. Nach dem Essen redeten die Kindergartenkinder darüber, wie wichtig gesunde Ernährung ist. Die Kinder überlegten selbst, was gesund und was weniger gesund ist. Jedes Kind bekam ein Heftchen mit netten Geschichten und Bildern zum Thema Ernährung. Natürlich erhielten die Kids auch das Rezept der Waffeln. So können sie auch einmal im Kindergarten Müsliwaffeln zubereiten. Passend zur Fußball-EM durfte jedes Kind ein Fußball-Bild malen. Die fertigen Werke wurden gegenüber der Kasse an eine große Wand gehängt. Eine Jury wählte die drei besten Bilder aus. Auch andere Kinder konnten an dem Wettbewerb teilnehmen. Mirac Büngühl, der

den Einstein-Kindergarten besucht, belegte den dritten Platz.

Am Ende durften die Kinder mit Gas gefüllte Luftballone steigen lassen. Manche Ballone blieben gleich in den Bäumen hängen, andere stiegen so hoch in die Luft, dass man sie bald nicht mehr sehen konnte. Das Kind, dessen Ballon am weitesten fliegt, erhält einen Preis. Jedes Kind bekam noch eine kleine Überraschungstüte mit nach Hause. Reichlich beschenkt, mit vollem Bauch und viel Spaß, den man zusammen hatte, verabschiedeten die Kinder sich bei Gaby Thureau und ihren Kolleginnen. Für den toll organisierten Vormittag bedankt sich der Einstein-Kindergarten nochmal herzlich.
Monika Nägele